Beate Müller-Gemmeke
Mitglied des Deutschen Bundestages
Bündnis 90/Die Grünen
Sprecherin für ArbeitnehmerInnenrechte und aktive Arbeitsmarktpolitik

Berlin
Platz der Republik 1 - 11011 Berlin
Tel: (030) 227 73041, Fax: (030) 227 76041
beate.mueller-gemmeke@bundestag.de

Wahlkreis
Gartenstraße 18 - 72764 Reutlingen
Tel: (07121) 9092411, Fax: (07121) 9943186
beate.mueller-gemmeke.wk01@bundestag.de

Berlin, 19. Juli 2019

Pressemitteilung

Langzeitarbeitslose nicht aufs Abstellgleis stellen

Zur Mitteilung des Instituts der Deutschen Wirtschaft nach der die Ausgaben der Bundesagentur für Arbeit stark gestiegen sind erklärt Beate Müller-Gemmeke, Sprecherin für ArbeitnehmerInnenrechte und aktive Arbeitsmarktpolitik:

Die Bundesagentur fördert die Weiterbildung und gibt dafür immer mehr Geld aus. Gleichzeitig aber profitieren Langzeitarbeitslose davon kaum. Dieses Missverhältnis ist leider nicht neu und zeigt deutlich, was in der Arbeitsförderung schief läuft. Menschen, die lange arbeitslos sind, dürfen nicht aufs Abstellgleis gestellt werden. Sie dürfen nicht nur verwaltet werden, sondern müssen sich sinnvoll qualifizieren und weiterbilden können. Nur so haben sie überhaupt eine Chance auf dem Arbeitsmarkt.

Langzeitarbeitslose müssen die gleichen Chancen auf Aus- und Weiterbildung bekommen. Viel zu oft werden sie aber nur mit kurzfristigen Maßnahmen von der Stange abgespeist, die sie keinen Schritt weiterbringen. Hier muss dringend Problembewusstsein geschaffen werden. Die Arbeitsförderung muss endlich konsequent neu ausgerichtet werden.